







# Van Houten's Cacao.

**Bester** — Im Gebrauch **billigster.**

Ueberall zu haben in Büchsen à  
Rm. 3.30, Rm. 1.80, Rm. 0.95.

## Dankjagung.

Für die vielen trostreichen Beileidsbezeugungen über den schmerzlichen Verlust unseres geliebten Vaters, für die herzlichen Beweise von Freundschaft und Liebe, Wohlwollen und Theilnahme auf seinem letzten Wege, spreche ich hiermit im Namen unserer tiefbetäubten Familie meinen innigsten Dank aus.  
Thorn den 25. Oktober 1888.

Emil Dietrich.

## Urwähler-Versammlung.

Die konservativen und gemäßigt-liberalen Urwähler des XIII. Wahlbezirks (Bromb. Vorstadt 1. Linie, Brombergerstraße, Fischer- und Schulstraße, Gartenstraße, Thalfstraße), werden behufs Aufstellung der Wahlmänner eingeladen, sich

**Freitag den 26. d. Mts. Abends 7 Uhr**  
im Majewski'schen Gasthause (Skowronski) einzufinden.

J. A.:

**Rohling**, Königl. Regierungs-Baumeister,  
**Kolleng**, Eisenbahn-Bureauvorsteher, **Lohmeyer**, Dachdeckermeister.

## Urwähler-Versammlung.

Die konservativen und gemäßigt-liberalen Urwähler des XIV. und XV. Wahlbezirks werden behufs Aufstellung der Wahlmänner eingeladen, sich im Deuter'schen Lokal am

**Freitag den 26. d. Mts. Abends 8 Uhr**  
einzufinden.

J. A.:

**Chr. Sand.**

## Urwähler-Versammlung.

Die konservativen und gemäßigt-liberalen Urwähler des X. Wahlbezirks (Neustadt Nr. 138 bis inkl. 213 und Gräßmühlenthor) werden behufs Aufstellung der Wahlmänner hierdurch eingeladen, sich am

**Sonnabend den 27. d. Mts. Abends 8 Uhr**  
in der Bierhalle des Herrn **Kaufmann**, Katharinenstr., gefälligst einzufinden.

J. A.:

**Dauter**, Königl. Rentmeister, **Dombrowski**, Buchdruckereibesitzer,  
**Mehrlein**, Maurermeister.

## Urwähler-Versammlung.

Die konservativen und gemäßigt-liberalen Urwähler des XI. Wahlbezirks (Neustadt Nr. 214 bis inkl. 270 und Fortifikationsgebäude) werden behufs Aufstellung der Wahlmänner hierdurch eingeladen, sich

**Sonnabend den 27. d. Mts. Abends 8 Uhr**  
im Saale des Herrn **Proße**, (Neustadt Nr. 330|31), gefälligst einzufinden.

J. A.:

**Granke**, Posthalter, **Kraut**, Dachdeckermeister,  
**Schnuppe**, Apothekenbesitzer.

## § 11.

Meine Cigarre § 11 ist ein größeres Volum und von besonders guter Qualität, besitzt angenehmen Geschmack und Geruch, übertrifft daher oft theurere Cigarren und ist aus diesen Gründen mit vollem Recht jedem Raucher, gleichviel ob derselbe schwer oder leicht, viel oder wenig raucht, bestens zu empfehlen. Dieselbe hat überall wo ich solche eingeführt, ungetheilten Beifall und allgemeine Bevorzugung gefunden.

§ 11 kostet die Kiste von 100 Stück Mk. 4,75 und im Einzelverkauf 5 Pf. das Stück.

**M. Lorenz-Thorn**,  
Cigarren-, Cigaretten- & Tabak-Handlung,  
Breitestraße.

## Geschäfts-Eröffnung.

Dem hochgeehrten Publikum von Thorn und Umgegend theile ganz ergebenst mit, daß ich in der **Kulmerstrasse 308** eine

## Blumen - Halle

errichtet habe. Empfehle gleichzeitig eine reichhaltige Auswahl blühender Topfgewächse und Blattpflanzen, Bouquets, Haargarnituren, Brautkränze, Sargdekorationen etc. der neuesten Art.

Mein eifriges Bestreben wird es sein, allen Anforderungen Genüge zu leisten. Indem ich bitte, mein Unternehmen unterstützen zu wollen, zeichne

**J. Marciniac**,  
Gärtnerei Bromb. Vorst. 2. Linie 51.

## Krieger Verein.

Zur Beerdigung des verstorbenen Kameraden **Lubatz** stellt die 3. und 4. Kompagnie die Reichenparade.

Dieselbe steht **Freitag den 26. d. Mts.**  
**Nachm. 1/3 Uhr**  
am Bromberger Thore zur Abholung der Fahne.  
Thorn den 25. Oktober 1888.

Krüger.

## Verkauf von altem Lagerstroh.

**Freitag den 26. d. Mts.**  
Nachmittags 4 Uhr im Fort VI.  
**Sonnabend den 27. d. Mts.**  
Nachmittags 4 1/2 Uhr im Fort V.  
Garnison-Verwaltung.

## Bekanntmachung.

Am 8. November 1888  
Vormittags 11 Uhr  
sollen im Sekretariat der Königl. Staatsanwaltschaft hier selbst ungefähr

**500 Kilogramm ausgefonderter Affen**

theils zum Einstampfen, theils zu einem sonstigen nie vernichtenden Gebrauche gegen gleich baare Zahlung meistbietend verkauft werden.

Thorn den 25. Oktober 1888.  
Der Erste Staatsanwalt.

Oeffentliche

## Zwangsversteigerung.

Am **Freitag den 26. d. Mts.**  
Vormittags 10 Uhr

werde ich in der Pfandkammer hier selbst ein Sopha, 1 mah. Kleiderstapfen und 1 Spiegelstapfen öffentlich meistbietend gegen gleich baare Zahlung verkaufen.

**Beyrau**, Gerichtsvollz. in Thorn.

## Kleinkinder-Bewahr-Anstalten.

Den geehrten Gönnern unserer Anstalten wird in der nächsten Zeit die Bitte um Beiträge zur Ausattung unseres

## Weihnachts-Bazars

vorgelegt werden. Die uns zugehenden Gaben bitten wir bis zum 10. November abgeben zu wollen bei Frau General von **Holleben**, Frau **Glueckmann**, Brückenstraße 17, Frau **Baumeister Uebriek**, Fräulein von **Fischer**, Bromb. Vorst. I. Linie Nr. 2.

Der Vorstand.

## H. Runge,

Stuben- u. Schilder-Maler,  
Thorn, Brückenstr. 19,  
empfehle ich zu Vergolder- und allen in fein Fach schlagenden Arbeiten.

## Feinste neue Vinsen, Victoria - Erbsen, geschält und ungeschält, Teltower Rübchen, Maronen,

empfehle  
**J. G. Adolph.**

## Tripotagen gestrickte Westen gestrickte Unterröcke

in Wigogne und Wolle, empfehle in reellen Qualitäten und großer Auswahl zu sehr billigen Preisen.

**M. Jacobowski Nachf.**,  
Neust. Markt.

1 Parthe weiße Gardinen verlaufe räumungshalber sehr billig.

## Nähmaschinen!

Empfehle einem geehrten Publikum meine anerkannt vorzüglichsten hocharmigen

## Vogel-Maschinen

(System Singer) unt. koulanten Bedingungen. Reparaturen schnell, sauber und billig.

**S. Landsberger**, Gerstenstr. 134.

Bei meinem Umzuge von **Kulm nach Al-Moeder** bei **Thorn** ist mir ein kleiner grauer **Mops** nachgelaufen. **Pawlitz.**

## In der Aula der Bürgerschule.

Sonntag den 4. November 1888:

## CONCERT

## Deutsches Damen-Quartett

bestehend aus den Damen:  
Fräulein **Lina Thomas** (I. Sopran) | Fräulein **Marie Spiess** (I. Alt)  
„ **Emma Menzel** (II. Sopran) | „ **Elsa Menzel** (II. Alt)  
unter Mitwirkung des Pianisten **Herrn Joh. Doeber-Berlin.**

- PROGRAMM.**
- |  |                    |
|--|--------------------|
| 1. Gute Nacht. — a capella für 4 Frauenstimmen     | Rheinberger.       |
| 2. a) Herzleid                                     | Carl Goldmark.     |
| b) Waldrauschen                                    | Joh. Doeber.       |
| c) An den Sonnenschein                             | Rob. Schumann.     |
| (Lieder, gesungen von Fr. Spiess.)                 |                    |
| 3. a) Gavotte und Variationen (1683—1764)          | Rameau.            |
| b) Spinnerlied aus dem „fliegenden Holländer“      | Wagner-Liszt.      |
| (Herrn Joh. Doeber.)                               |                    |
| 4. a) Der Engel                                    | A. Rubinstein.     |
| b) Ich bin hinausgegangen (mit Begleit. d. Piano)  | R. Schumann.       |
| (Gesungen von Fr. Emma und Elsa Menzel.)           |                    |
| 5. Drei Romanzen. — a capella für 4 Frauenstimmen. |                    |
| a) Minnelied. b) Und gehst Du über den Kirchhof.   |                    |
| c) Barcarole (italienisch)                         | Joh. Brahms.       |
| 6. a) Nun ist der Tag geschieden (a capella für 4) | Potpeschnigg.      |
| b) Märchenzauber (Frauenstimmen)                   | Rheinberger.       |
| 7. a) Gavotte aus op. 4                            | Joh. Doeber.       |
| b) Danse macabre                                   | Saint-Saëns-Liszt. |
| (Herrn Joh. Doeber.)                               |                    |
| 8. a) Dornröschen (a capella für 4)                | G. Vierling.       |
| b) Tamburinschlägerin (Frauenstimmen)              | R. Schumann.       |

Billets à 2,50 und 1,50 in der Buchhandlung von **Walter Lambeck.**

Einem hochgeehrten Publikum zur Nachricht, daß sich mein bedeutend vergrößertes

## Gold- u. Silberwaaren-Geschäft

wieder in meinem vollständig renovirten Laden befindet.

**Oskar Friedrich, Juwelier,**  
Thorn, Elisabethstraße 89/90.

**Nähmaschinen.** Reparaturen an aller Gattungen werden mit einjähriger Garantie billigst ausgeführt.

**J. F. Schwabs**, Bäckerstr. 166.

Sämmtliche Erzeugnisse zu allen Systemen.

## Ein Herrenpelz

billig zu verkaufen. Zu erfragen bei

**J. Willamowski**, Breitestr.

Ein fast neuer **Kaisermantel** ist sehr billig zu verkaufen **Bäckerstr. 166 I.**

## Sichere Brodstelle.

Ein schöner großer **Laden**, worin seit 14 Jahren ein Schnitt-u. Manufaktur-Geschäft betrieben wird, sich auch zu jedem anderen Geschäft ähnlicher Branche eignet, ist zum 1. April 1889 anderweitig mit **Wohnung zu vermieten.** Respektanten erfahren das Nähere durch den Besitzer des Hauses.

**R. Wislaug**, Kottbus.

## I. Etage,

bestehend aus 6 Zimmern mit Zubehör, zu verm. Gerechtestr. 96. **J. Sellner.**

Ein großes **Bordzimmer** nebst **Entree**, gut möblirt, ungenirt, monat. 24 Mk., zu vermieten. **Brückenstraße 18.**

Die von **Herrn Lieutenant Schottler** innegehabte **Wohnung** ist verlegungshalber v. sof. z. verm. **A. Lohmeyer**, Brombergerstr. 2.

**2 gut möbl. Zimmer** preiswerth zu vermieten Ecke **Coppertikus- und Bäckerstraße 244 I.**

**2 gut möblirte Zimmer** mit auch ohne **Bürchengeläß.** **Neustadt 138/139 2 Tr.**

**1 möbl. Zimmer** nebst **Kab. u. Bürchengeläß** part. z. verm. **Kulmerstr. 319.**

**1 gut möblirtes Zimmer** zu vermieten **Neustadt. Markt 147/48, 1 Tr.**

**1 fr. möbl. Zimmer u. Kab.** für 1 oder 2 Herren z. verm. **Neu-Kulmerstr. 64.**  
**Möblirte Jim. u. Kab.** z. verm. **Ausunft giebt H. Schneider**, Breitestr. 50 II.  
**Bel-Etage** verlegungshalber vom 1. Noobr. resp. 1. April z. verm. **Bankstraße 469.**  
**Ein möbl. Zimmer** Tuchmacherstraße 174.  
**1 möbl. Jim. u. Kab. part. Gerechtestr. 118.**

**Mittwoch den 31. Oktober**

## Anla der Bürgerschule Cello- u. Lieder-Abend

Vorzügliches Programm. Numm. Billets 2 Mk., numm. Billets drei Stück und darüber à 1,50.

**E. F. Schwartz.**  
Unterricht im **Kunstgesang** und **Declamation** erteilt

**Hermann** und **Marie Boldt**,  
Schulmachersstr. 421, 2. Et.

**Einige junge Damen**, die die **Damen-Schneiderei** in allen Zweigen und den Schnitt nach der berühmten Methode der deutschen Lehrerschaft für Zuschneidung erlernen wollen, können noch eintreten bei

**Mathilde Schwabs**,  
Bäckerstr. 166 I.

Einem fleißigen reinlichen **Hausmädchen** wird zum 1. November gute Stellung nachgewiesen. Bei wem? sagt die Exp. d. Bl.

**Ein Schreiber** (Anfänger) findet vom 1. n. Mts. ab Beschäftigung auf dem Polizeisekretariat.

**Ein Lehrling** wird gesucht.

**Weinhandlung L. Gelhorn.**  
**Ein Kellnerlehrling** wird verlangt in

**C. Wunsch's Restaurant.**

**100 Erdarbeiter** erhalten bei hohem Lohn Arbeit beim Bau der Verbindungsbahn Bahnhof **Moder**, Katharinenstr. Meldungen beim **Schachmeister Gerlach** dorfselbst.

**4 starke Arbeitspferde** sind billig zu verkaufen. Näheres in der Expedition dieses Blattes.